

Installations- und Bedienungsanleitung

Neutralisationsanlage mit Rückspülung RNA Komfort – 100kW

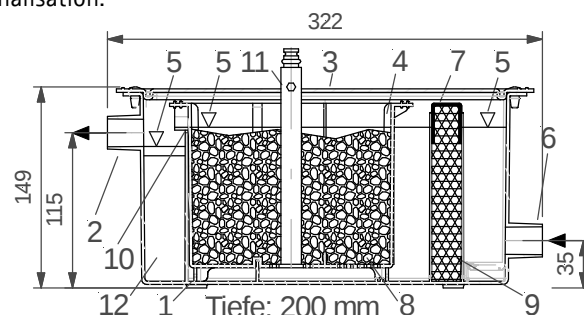


Das Kondensat kann je nach Schwefelgehalt des verwendeten Heizöls einen hohen Säuregehalt aufweisen und somit ätzend wirken! Bei Arbeiten an dieser Anlage stets geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.

Funktion

Das Kondensat aus Kessel und Abgasleitung gelangt über den Kondensateinlauf (6) zur Vorreinigung in die erste Kammer der RNA- Komfort. Diese ist mit einem Absorber (9) versehen, um Kohlenwasserstoffe und organische Substanzen weitgehend zurückzuhalten. Nach der Vorreinigung gelangt das Kondensat in die zweite mit Neutralisationsgranulat (8) gefüllte Kammer. Durch die Verweildauer des Kondensates in dieser Kammer wird der pH-Wert durch Reaktion des Kondensates mit dem Neutralisationsgranulat angehoben (neutralisiert). Danach gelangt das neutralisierte Kondensat in die Absetzkammer (12), wo sich feste Neutralisationsprodukte absetzen können. Die Ableitung des neutralisierten Kondensates erfolgt über den Kondensatablauf (2) in den Abfluß/ Kanalisation.

1= Kunststoffbehälter	8= Neutralisationsgranulat
2= Kondensatabtritt, Ø25	9= Absorber
3= Behälterdeckel	10= Dichtung
4= Filterkorb	11= Spüleinrichtung mit Schlauchkupplung
5= Flüssigkeitsstand	12= Absetzkammer
6= Kondensateintritt, Ø25	
7= Absorberhalter	



Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass :

- Das Spülrohr (11) mit dem Gewindenippel im Boden des Filterkorbes (4) verschraubt ist.
- Das Neutralisationsgranulat (8) aus der Tüte in den Filterkorb (4) geschüttet wurde und der Absorber (9) mit Absorberhalter (7) korrekt in den Behälter eingesetzt ist, sodass kein Kondensat daran vorbeiströmen kann.
- Die RNA-Komfort an einem geeigneten Platz, möglichst in Kesselnähe waagrecht und standsicher aufgestellt ist (Einlauf- und Ablaufhöhe sowie notwendige Gefälle beachten!)
- Zu- und Ablaufschlauch mit gleichmäßigem Gefälle, möglichst ohne Sackbildung verlegt sind (Verstopfungsgefahr!)
- Zu- und Ablaufschlauch dicht auf die Stutzen (2 und 6) aufgeschoben sind!
- Die RNA mit Wasser befüllt ist.

Wartung

Im Abstand von 2 Wochen oder nach Bedarf (durch Messung des pH-Wertes) kann die RNA- Komfort mit Leitungswasser über einen 13 mm (1/2") Schlauch (z.B. Gartenschlauch) gespült werden. Der Spülvorgang sollte bei einem Leitungsdruck von 2-4 bar erfolgen, Spüldauer ca. 5 Minuten. **Achtung Überlaufgefahr!** Bei Verwendung einer Kondensatpumpe ist darauf zu achten, dass diese mindestens über eine Fördermenge von 4 Ltr/ Min verfügt, um das Rückspülwasser sicher zu fördern!

Durch den Neutralisationsvorgang entstehen Ablagerungen (Schlamm) auf dem Neutralisationsgranulat, welche die Neutralisationsleistung mindern. Durch den Spülvorgang werden diese Ablagerungen ausgeschwemmt und die Neutralisationsleistung zurückgewonnen.

Das Neutralisationsgranulat verbraucht sich mit der Zeit und muss entsprechend nachgefüllt werden (Zubehör).

Jährlich: Wechsel von Absorber und Granulat, sowie Reinigung der Anlagenteile! Dazu ist ein Wartungspaket (Zubehör) zu verwenden. Filterkorb (4) entnehmen und entleeren, Absorberhalter (7) zusammen mit Absorber (9) entnehmen, Absorber (9) aus Absorberhalter (7) entfernen und entsorgen. Behälter (1) und Filterkorb (4) mit Wasser reinigen. Neuen Absorber in Absorberhalter (7) einstecken und Absorberhalter in die vorgesehene Nut in Behälter (1) einsetzen. Dichtung (10) an Überlaufstutzen des Filterkorbes (4) erneuern. Filterkorb (4) wieder mit Nut in die vorstehende Rippe des Behälters (8) einsetzen. Neutralisationsgranulat aus dem Wartungspaket in den Filterkorb (4) einfüllen.

Verbindungsschläuche auf freien Querschnitt prüfen, ggf. Ablagerungen entfernen! RNA mit Wasser befüllen und Verbindungsschläuche auf Dichtheit überprüfen.

Entsorgung

Das Neutralisationsgranulat kann problemlos entsorgt werden (z.B. Bauschutt).

Der Absorber sollte einer gesonderten Entsorgung (Kommunaler Sondermüll) zugeführt werden!

Hinweise:

- Die RNA muss ständig bis zum max. Niveau mit Flüssigkeit gefüllt sein (Siphonwirkung), da sonst Abgas in den Aufstellraum austreten kann- Vergiftungsgefahr!
- Bei unsachgemäßer oder unterlassener Wartung reduziert sich die Neutralisationsleistung und kann zum Überlaufen der Anlage führen (Verstopfung von Absorber, Neutralisationsgranulat, Zu- und Ablaufschläuchen)!
- Es sind die ATV- Arbeitsblätter A 251 und A 115 zu beachten (gilt nur für Deutschland)!
- Metallionen im Kondensat können die Neutralisationsleistung der RNA- Komfort beeinträchtigen!